

PROTOKOLL

PFARREIRAT

Datum der Sitzung:	9. Juni 2026	Ort der Sitzung:	Pfarrheim Hardheim
Beginn:	19:30 Uhr	Ende	21:55 Uhr
Datum des Protokolls:	10. Juni 2026		
Protokollantin / Protokollant:	Röckel, Sandra	Protokollnummer:	04/2026

TEILNEHMERIN/TEILNEHMER MIT STIMMBERECHTIGUNG

a	Reith, Frederik Pfarrer	e	Brümmer, Marie Catherine	a	Duffner, Laura
a	Friedle, Simone	a	Galm, Philipp Vorsitzender	a	Hell, Elisabeth stellv. Vorsitzende
a	Janson, Heike	e	Kreis, Rainer Beisitzer Vorstand	a	Löhr, Andrea
a	Mayer, Michael	a	Miko, Sabrina	a	Molnar, Franklin
a	Reize, Andreas	a	Schäfer, Lukas	a	Scheuermann, Michaela
e	Schrott, Andreas	a	Vaassen, Ursula	a	Wildner, Marcus
a	Edinger, Meinrad Vertreterin verbandliche Caritas				

a = anwesend **e** = entschuldigt **ne** = nicht entschuldigt
(Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)

TEILNEHMERIN/TEILNEHMER OHNE STIMMBERECHTIGUNG

a	Wolff, Christian stellv. Pfarrer	a	Teichmann, Philipp Pfarreiökonom	a	Blaschek, Alexandra Leitende Referentin (ab 19.35 Uhr)
a	Heck-Kuhn, Sabina Mitglied Seelsorgeteam				

a = anwesend **e** = entschuldigt **ne** = nicht entschuldigt
(Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)

GÄSTE (U.A.)

a	Beger, Claudia	a	Köhler, Regina	a	Wenzel, Daniel
a	Dr. Gehrig, Rainer	a			

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
 - a. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - b. Vorab-Nennung der Themen für den TOP „Verschiedenes“
 - c. Genehmigung der Tagesordnung
2. Spiritueller Impuls
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 23.04.2026
4. Feststellung der Jahresabschlüsse der ehem. Kirchengemeinde 2025
5. Information durch Herrn Dr. Rainer Gehrig zum Strukturmodell sowie zur Rolle und den Aufgaben des Pfarreirats mit anschließender Möglichkeit für Rückfragen
6. Einsetzung des Kompetenzteams Prävention und Benennung der Aufgaben
7. Beauftragung von Gemeindeteams

8. Benennung / Wahl der Delegierten für die Sozialstationen Adelsheim-Osterburken sowie Hardheim-Höpfingen-Walldürn
9. Prinzipien für die zukünftige Gottesdienstplanung (siehe Sitzungsvorlage)
10. Beschluss hinsichtlich eines einheitlichen Firmalters
11. Verschiedenes

TOP TEXT / ERGEBNIS

1 Begrüßung

Der Vorsitzende Philipp Galm begrüßt alle Mitglieder des Pfarreirates und die anwesenden Gäste im Pfarrheim in Hardheim.

1 a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Philipp Galm stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1 b) Vorab-Nennung der Themen für den TOP „Verschiedenes“

Folgende Themen werden unter dem TOP „Verschiedenes“ berücksichtigt:

- a) Laura Duffner: Gemeindeteam Hettigenbeuern fragt nach dem Stand der Angelegenheit bzgl. des Zustandes der „Maria-Hilf-Kapelle“ zwischen Hettigenbeuern und Buchen
- b) Sabrina Miko: Wer ist für die Homepage verantwortlich? Kontaktpersonen!
- c) Marcus Wildner: Pfarrblatt
- d) Simone Friedle: Ansprechpartner der Gemeindeteams
- e) Meinrad Edinger: Benennung der Mitglieder für die anstehende Caritasversammlung
- f) Marcus Wildner: Antrag, dass der TOP 10 zwischen TOP 5 und 6 vorgezogen wird

Antrag / Beschluss			
Vorziehen des TOP 10 zwischen TOP 5 und TOP 6.			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit abgelehnt	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
1	5	10	0

1 c) Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss			
Die Tagesordnung wird unter den unter TOP 1 b) genannten Themen a) bis e) genehmigt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

2 Spiritueller Impuls

Pfr. Wolff liest Auszüge aus der Enzyklika von Papst Leo XIV. mit dem Titel „Magnifica Humanitas – über die Bewahrung des Menschen im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz“ vor. Wir sollen aus dem Glauben heraus die Gesellschaft gestalten.

Die komplette Enzyklika finden Sie unter:

[Enzyklika von Papst Leo XIV. „Magnifica Humanitas“ \(15. Mai 2026\)](#)

3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 23.04.2026

Wenn das Protokoll zugestellt wurde und 14 Tage später kein Einspruch eingeht, dann gilt das Protokoll als genehmigt (§ 14 Abs. 3 Rahmengesäftsordnung der Pfarreien in der Erzdiözese Freiburg - RGO).

Beschluss			
Das Protokoll wird dennoch bestätigt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

4 Feststellung der Jahresabschlüsse der ehem. Kirchengemeinden 2025

Der PVVR hat am 08.06.2026 getagt und sich die 6 Jahresabschlüsse intensiv angeschaut und ausgetauscht. Der PVVR empfiehlt die Zustimmung zu den jeweiligen Jahresabschlüssen.

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Adelsheim-Osterburken-Seckach und der Überschuss ist in voller Höhe der allg. Rücklage der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Adelsheim-Osterburken-Seckach zuzuführen.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Buchen und der Überschuss ist in voller Höhe der allg. Rücklage der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Buchen zuzuführen.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Hardheim-Höpfingen Im Madonnenland und der Überschuss ist in voller Höhe der allg. Rücklage der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Hardheim-Höpfingen Im Madonnenland zuzuführen.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Mudau und der Überschuss ist in voller Höhe der allg. Rücklage der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Mudau zuzuführen.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Walldürn und der Überschuss ist in voller Höhe der allg. Rücklage der ehem. Röm.-kath. Kirchengemeinde Walldürn zuzuführen.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Der PR beschließt den Jahresabschluss des Dekanatsverbands Mosbach-Buchen und der Fehlbetrag in Höhe von 78.100,92 € soll wie folgt ausgeglichen werden: 1) Auflösung der all. Rücklage in Höhe von 2.704,00 € 2) Antragstellung beim EO auf außerplanmäßigen Verlustausgleich in Höhe von 75.396,92 €.			
Bei Nichtbewilligung des zu beantragenden außerplanmäßigen Verlustausgleiches durch das EO ergibt sich folgende Vorgehensweise: 1) Auflösung der allg. Rücklage in Höhe von 2.704,00 € 2) Übernahme des Verlustvortrages in Höhe von 75.396,92 € in das Jahr 2026 in die Rechnung der Röm.-kath. Kirchengemeinde Bauland-Odenwald.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

5 Information durch Herrn Dr. Rainer Gehrig zum Strukturmodell sowie zur Rolle und den Aufgaben des Pfarreirats mit anschließender Möglichkeit für Rückfragen

Dr. Rainer Gehrig erläutert das Strukturmodell, welches auch bei der Klausurtagung vorgestellt wurde und teilt mit, welche Aufgaben künftig der Pfarreirat anzugehen hat. Die vorgestellte Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Part des PR – Strategiegestaltung / Umsetzung der Ziele / Wie sieht die Gestaltung aus? Gemeindeteams (territorial); Kompetenzteams (themenspezifisch), Kirchortteams / Kontaktflächen (Fokussierung) – Verwirklichung, Umsetzung, Konkretisierung des pastoralen Profils + pastorale Strategie festlegen.

Überlegung der nächsten konkreten Schritte, um in diesem Modell weiterzukommen.

Arbeitsauftrag an alle Pfarreiratsmitglieder		
Wer	Was	Bis wann
Mitglieder des Pfarreirats	Weitere konkrete Schritte überlegen, die mir als Pfarreirat wichtig sind	22.07.2026

6 Einsetzung des Kompetenzteams Prävention und Benennung der Aufgaben

Pastoralreferent Daniel Wenzel stellt die Personen für das Kompetenzteam „Prävention“ vor: Pfr. Frederik Reith, Alexandra Blaschek, Fabian Fürst, Gerhard Gramlich, Franklin Molnar, Melanie Sauer und Daniel Wenzel.

Anstehenden Aufgaben: weitere Standards festlegen und kurzfristig das Schutzkonzept „Kinder, Jugendliche und schutzbefohlene Erwachsene“ erstellen.

Beschluss			
Das Kompetenzteam Prävention mit den Personen Pfr. Frederik Reith, Alexandra Blaschek, Fabian Fürst, Gerhard Gramlich, Franklin Molnar, Melanie Sauer und Daniel Wenzel wird eingesetzt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

7 Beauftragung von Gemeindeteams

Folgende Gemeindeteams haben sich nunmehr konstituiert und sollen nunmehr vom PR ernannt werden:

Gemeindeteam Osterburken (Marie Catherine Brümmer, Steffen Ehrenfried, Heidi Ehrenfried, Tobias Ehrenfried, Aaron Brümmer, Schwester Maria-Josef, Helena Schnücker, Robert Engert, Andrea Essig, Sonja Oldenburg, Karin Stanzl-Schelenbauer, Jan Kirschner, Markus Gehrig) – hat in seiner Gemeindeversammlung die genannten Personen **direkt gewählt**. Der PR nimmt dies zur Kenntnis.

Gemeindeteam Schlierstadt (Brigitte Willard, Andrea Putz, Silke Schneider, Reiner Münch, Malaike Ehrling, Bernadette Johmann) - **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Hainstadt (Martha Dosch, Manfred Gramlich, Luca Friedel, Tilo Kirchgeßner, Petra Felleisen, Johanna Kirchgeßner, Dr. Claudia Assimus) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Hollerbach (Erika Kemmerer, Andrea Löhr, Christiane Pföhler, Friedbert Röckel, Christin Geier) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Bretzingen (Christin Lenk, Andrea Haas, Katharina Reichert, Saskia Volk, Heiko Schuh) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Erfeld (Marco Zeberek, Eva-Maria Frank, Simone Zuber, Marina Becker, Larissa Rodrigues Damasceno, Holger Löffler) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Hardheim (Simone Schmidt, Josef Keller, Marcus Wildner, Bernhard Berberich) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Waldstetten (Michael Schäfer, Annette Wellie, Helga Klotzbücher, Wolfgang Bummer, Monika Seber, Ruth Blau, Marie-Luise Außem, Melanie Schäfer, Sina Meister, Anja Ballweg) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Donebach (Maria-Rita Frank-Köhler, Ingrid Frank, Claudia Schäfer, Eva-Maria Walz) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Schloßau (Petra Dengler, Katrin Fleischmann, Helga Gornik, Christina Grimm, Prenda Halbritter, Anja Heß, Julia Link, Dieter Müller) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Hornbach (Corina Jeschke, Brigitte Münig, Anke Pfefferkorn, Alois Weismann) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Rippberg (Hubert Ballmann, Petra Bauer, Anna-Lina Breunig, Petra Gissert, Thomas Kern, Eva-Maria Kötter, Hildegard Schöllig-Gaukel, Sibylle Trunk, Michael Volk) – **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Walldürn (Bianca Teichmann, Brunhilde Marquardt, Svenja Geiger, Jürgen Miko, Carolin Schwab, Moritz Hajek, Sabrina Miko, Rainer Kreis) – **einstimmig bestätigt**

In den Orten Rosenberg, Reisenbach und Scheidental wird es wahrscheinlich keine Gemeindeteams geben.

In der Klinge Seckach, Buchen, Altheim und Glashofen/Höhe waren oder sind noch ausstehende Gemeindeversammlungen, die dann in der nächsten Sitzung des PR bestätigt werden.

Die pastoralen Ansprechpersonen für die Gemeindeteams werden noch benannt bzw. zugewiesen.

8 Benennung / Wahl der Delegierten für die Sozialstation Adelsheim-Osterburken e.V. sowie Hardheim-Höpfingen-Walldürn e.V.

Beschluss			
Als Delegierte werden für die Sozialstation Adelsheim-Osterburken e.V. Sigrid Ackermann, Iris Adams, Maximiliane Brenneis, Joachim Brümmer, Irmgard Rubin, Lucia Eller, Sandra Fichtmüller, Markus Gehrig, Marlies Herold-Schmidt, Iris Kaspar, Armin Schweizer und Brigitte Willert benannt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

Beschluss			
Als Delegierte werden für die Sozialstation Hardheim-Höpfingen-Walldürn e.V. Heike Hefner, Helmut Hotzy, Martin Meidel, Brigitte Münig, Bernhard Schirmer, Hildegard Schöllig-Gaukel und Jenny Westrich für den Bereich Walldürn sowie Marie-Luise Außem, Bernhard Berberich, Nicole			

Böhrer, Ernst Haas, Thorsten Hauck und Pfr. Christian Wolff für den Bereich Hardheim-Höpfingen benannt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
16	0		0

9 Prinzipien für die zukünftige Gottesdienstplanung

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Ab dem Pfarrbrief (Ende September 2026) soll der neue Gottesdienstplan umgesetzt werden.

Eine Überlegung aus dem Kompetenzteam Gottesdienstplan war, dass evtl. ein Kompetenzteams „Wort-Gottes-Leiter“ gebildet wird zum Austausch / Treffen der Wort-Gottes-Leiter der KG Bauland-Odenwald. Inwieweit besteht Bereitschaft auch über die eigene ehem. SE hinaus, entsprechende Wort-Gottes-Feiern zu gestalten?

Lukas Schäfer stellt einen Antrag, dass die Ausnahmen unter Punkt 4 a der Sitzungsvorlage (Buchen nicht verlässlich um 10.30 Uhr einen Gottesdienst) sondern Buchen auch in das rollierende System eingefügt wird (Buchen zu Punkt 4 d zuordnen).

Antrag / Beschluss			
Buchen soll nicht verlässlich um 10.30 Uhr einen Gottesdienst haben, sondern auch in das rollierende System wie in der Sitzungsvorlage unter Punkt 4 d eingefügt werden.			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit abgelehnt	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
4	9	3	0

Andreas Reize stellt den Antrag, dass nach 6 Monaten eine Evaluation der Gottesdienstplanung stattfinden muss.

Antrag / Beschluss			
Evaluation der Gottesdienstplanung nach 6 Monaten.			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
13	0	3	0

Die Parameter für die Evaluation der Gottesdienstplanung werden im Kompetenzteam Gottesdienstplan erarbeitet.

Beschluss			
Die Umsetzung des in der Sitzungsvorlage erarbeiteten Gottesdienstplans wird mit den festgelegten Prinzipien wie folgt beschlossen:			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
14	0	2	0

Pfr. Reith wird einen entsprechenden Bericht im Pfarrblatt und in der Tagespresse veröffentlichen.

10 Beschluss hinsichtlich eines einheitlichen Firmalters

Kurzer Rückblick auf die in der letzten Sitzung vom 23.04.2026 gefassten Beschlüsse hinsichtlich des neuen Konzepts für die Firmung: Während nahezu alle Aspekte des vom Kompetenzteams Firmung vorgelegten neuen Konzepts beschlossen worden sind, bestand Uneinigkeit lediglich hinsichtlich des einheitlichen Firmalters. Abgelehnt wurde diesbezüglich das „spätere“ Firmalter (Firmvorbereitung in Klasse / Jahrgangsstufe 9 sowie Firmung zu Beginn von Klasse / Jahrgangsstufe 10).

Daher stellen sich folgende beiden Entscheidungs-Fragen für die heutige Sitzung:

Soll es ein einheitliches Firmalter in der gesamten Kirchengemeinde geben?

Wenn ja: Welches einheitliche Firmalter soll festgelegt werden?

Argumente aus dem Kompetenzteam Firmung:

Für ein früheres Firmalter (Vorbereitung in Jahrgangsstufe / Klasse 8 sowie Firmung zu Beginn Jahrgangsstufe / Klasse 9, ca. 14/15 Jahre): aufgrund des Alters höhere Begeisterungsfähigkeit, ökumenische Verbundenheit aufgrund zeitlichem Zusammenfall mit der Konfirmation, Mittwochnachmittag ist für die 8. Klassen schulfrei, keine Kollision mit Ausbildungsbeginn oder einem Schulwechsel, keine Abschlussprüfungen in der Schule, gesetzliche Religionsmündigkeit in Deutschland wird mit 14 Jahre erreicht.

Für ein älteres Firmalter (Vorbereitung in Jahrgangsstufe / Klasse 9 sowie Firmung zu Beginn Jahrgangsstufe / Klasse 10, ca. 15/16 Jahre): freiere persönliche Entscheidung für die Firmung, reflektierte Diskussionen sind besser möglich, Übergang zu ehrenamtlicher Mitarbeit fließender, Übernahme des Patenamtes ab dem 16. Lebensjahr kirchenrechtlich möglich, Nähe zum persönlichen „Knotenpunkt“ wichtiger Lebensentscheidungen, Taizé-Fahrt kann aufgrund des höheren Alters mit eingebunden werden.

Welche Ziele sollen mit der Firmung verfolgt werden? Konkrete und klare Vorgaben des Kompetenzteams.

Das einheitliche Konzept, welches in der Sitzung vom 23.04.2026 verabschiedet wurde, wird umgesetzt.

Beschluss			
Der PR beschließt ein einheitliches Firmalter für die gesamte Kirchengemeinde.			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
6	3	7	0

Beschluss			
Die Firmvorbereitung für die Firmung ab dem Jahr 2028 beginnt in Klasse / Jahrgangsstufe 8 (früheres Firmalter), die Firmung selbst findet zu Beginn von Klasse / Jahrgangsstufe 9 statt.			
☐ einstimmig beschlossen		☒ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
9	3	4	0

Nach 2 Jahren der Durchführung des beschlossenen Konzeptes wird das Konzept evaluiert. Seitens des Kompetenzteams muss es klare Vorgaben geben.

11 Verschiedenes

- a) Laura Duffner: Gemeindeteam Hettigenbeuern fragt nach dem Stand der Angelegenheit bzgl. des Zustandes der „Maria-Hilf-Kapelle“ zwischen Hettigenbeuern und Buchen – Info an VB Lisa Bummer (erl. 10.06.2026)
- b) Sabrina Miko: Wer ist für die Homepage verantwortlich? Kontaktpersonen sind Frau Birgit Neubauer (birgit.neubauer@kdmb.de) und Frau Silke Baumann (s.baumann@se-madonnenland.de) Vorhandene Bildergalerien auf den alten Homepages müssen von den örtlichen Administratoren gesichert werden.
- c) Marcus Wildner: Im Pfarrblatt eine Übersicht der „neuen“ Gottesdienstzeiten/-orte als Tabelle prüfen – Fragestellung an die Redaktion des Pfarrblatts
- d) Simone Friedle: Wer ist Ansprechpartner der örtlichen Gemeindeteams? Die hauptamtlichen Ansprechpartner der Gemeindeteams werden im Pastoralteam zugeordnet. Ziel ist es, mit den vorhandenen Mailadressen einen Verteiler zu erhalten, der dann u.a. für einen Newsletter genutzt werden kann.
Die Namen der Sprecher der Gemeindeteams sind an die örtlichen Pfarrbüros und an Frau Birgit Neubauer (birgit.neubauer@kdmb.de) zu übermitteln.
- e) Meinrad Edinger – Delegierte für den Caritasverband benennen (ehem. SE's sind Mitglied, je SE eine Person delegieren) – Hr. Edinger schickt die Namen der Personen, die an der letzten Sitzung teilgenommen haben – 5 Sitze sind zu besetzen in der nächsten Sitzung des PR (Kernteam spricht Personen an)
- f) Pfr. Reith: Formular für Mittelanmeldungen für das HH 2027 werden verteilt

Pfarrer Reith beschließt die Sitzung mit einem Gebet.

ANLAGEN

- Präsentation von Dr. Rainer Gehrig zu TOP 5 (wird nachgereicht, sobald diese vorliegt)
- Formular für die Mittelanmeldungen für den HH 2027

FOLGETERMIN

Mittwoch, 22.07.2026, Pfarrheim Walldürn
Donnerstag, 24.09.2026, Wimpinasaal Buchen
Dienstag, 24.11.2026, Pfarrsaal Mudau

UNTERSCHRIFTEN

Walldürn, 10.06.2026



.....
S. Röckel, protokollierende Person

Osterburken, 15.06.2026



.....
P. Galm, Vorsitzender Pfarreirat